

MOMENI

Value
THROUGH
Excellence

OUR ESG STRATEGY 2022



Exzellenz ist unser Anspruch. Mit höchsten persönlichen und unternehmerischen Standards investieren wir in erstklassige Immobilien in deutschen Großstädten. Basis unseres Erfolgs ist eine kompromisslose Haltung in Bezug auf Nachhaltigkeit, Qualität und Wirtschaftlichkeit. Daher richten wir jedes Investment wie auch unser gesamtes Handeln an strengen Nachhaltigkeitskriterien aus. So schaffen wir für unsere Investments kontinuierlich Werte und erreichen außerordentliche Erfolge für unsere Partner und Stakeholder.

Liebe Partner, liebe Freunde,

Nachhaltigkeit ist in den letzten Jahren zu einem wichtigen Wettbewerbsfaktor geworden. ESG-Kriterien begleiten uns über den gesamten Lebenszyklus der Immobilie und prägen unser tägliches Handeln. Daher ist es für uns ein konsequenter Schritt, der strategischen Bedeutung von Nachhaltigkeit bei MOMENI zusätzlich Nachdruck zu verleihen. Wir haben unsere ESG-Strategie verabschiedet und einen neuen Bereich für dieses wichtige Thema auf Managementebene geschaffen, um die Implementierung der Strategie aktiv und kompromisslos voranzutreiben.

Für MOMENI ist Nachhaltigkeit nicht neu. Seit vielen Jahren berücksichtigen wir konsequent Nachhaltigkeitskriterien bei unseren Immobilien. Dennoch ist die Verabschiedung der ESG-Strategie ein Meilenstein für uns. Mit der Strategie konkretisieren und dokumentieren wir unseren Nachhaltigkeitsanspruch. Sie setzt klare Ziele und zeigt, wie wir bei MOMENI unternehmerische Verantwortung mit wirtschaftlichem Erfolg verbinden.

Wir haben in den vergangenen Jahren Investments mit einem Volumen von mehr als 7 Milliarden Euro getätigt. Damit haben wir MOMENI zu einem der größten unabhängigen und inhabergeführten Immobilieninvestoren und -manager in unserem Segment geformt. Unsere hohe Reputation und der Unternehmenserfolg lassen sich jedoch nicht nur auf Finanzkennzahlen reduzieren. Langfristiges Wachstum erfordert verantwortungsvolles Handeln gegenüber Umwelt und Gesellschaft.

Wir sehen unsere Branche in der Verantwortung, da Gebäude im Zusammenhang mit etwa 40 Prozent der CO₂-Emissionen weltweit stehen.¹ Entsprechend gilt die Immobilienbranche als Schlüsselindustrie. Ohne eine nachhaltige Immobilienwirtschaft wird die Energiewende nicht gelingen.

Die Rolle der Immobilienwirtschaft beschränkt sich aber nicht nur auf ökologische Handlungsfelder. Ob Mitarbeiter, Mieter, Investor oder Gesellschaft – die unterschiedlichen Interessen der Stakeholder verlangen nach ganzheitlichen Ansätzen. Diesem Anspruch folgt unsere ESG-Strategie, die wir mit dieser Publikation erstmals vorstellen.

Vor uns liegt ein anspruchsvoller, aber vielversprechender Weg: So werden wir beispielsweise unser Portfolio bis 2035 so CO₂-arm wie möglich betreiben und den Einsatz Erneuerbarer Energien massiv ausbauen. Dabei beschränken sich unsere ESG-Maßnahmen nicht auf einzelne Unternehmensbereiche. Wir folgen einem ganzheitlichen Ansatz, um Nachhaltigkeit bei MOMENI zu stärken. Klimakompensationsmaßnahmen werden ausschließlich für Emissionen in Betracht gezogen, die wir noch nicht vermeiden können.

Tag für Tag arbeiten wir hart daran, Nachhaltigkeit noch stärker in unserem Unternehmen zu verankern. In diesem Strategiereport erfahren Sie mehr über unsere Beweggründe, Ziele und Maßnahmen.

Ihr



Ali-Reza Momeni
Gründer und CEO

¹ United Nations Environment Programme (2021).

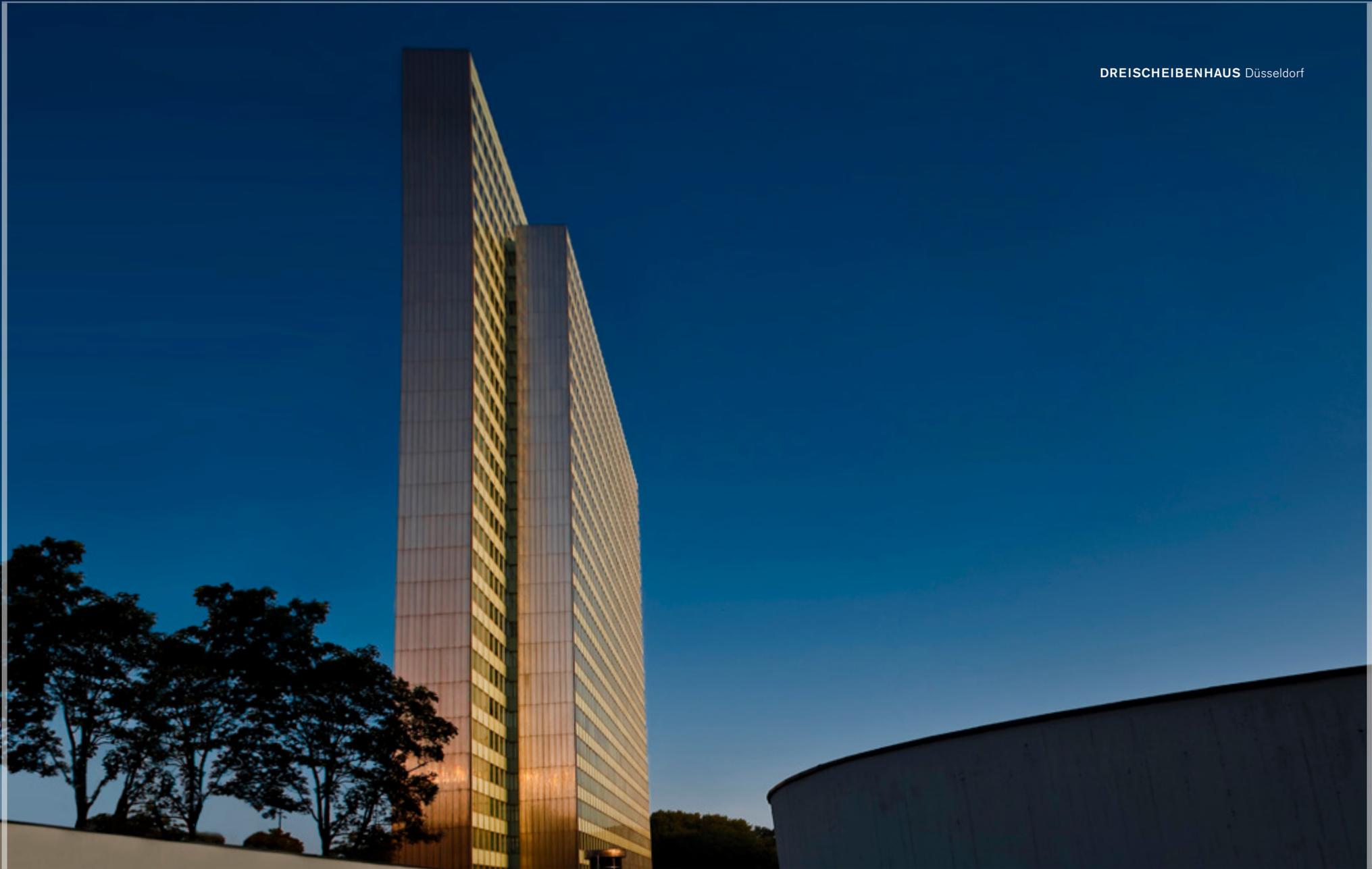
»Unsere ESG-Strategie
wird das Unternehmen
und unsere Investments
nachhaltig prägen.«

ALI-REZA MOMENI

Gründer und CEO
MOMENI Group



DREISCHEIBENHAUS Düsseldorf





MOMENI im Überblick

7

Integriertes Geschäftsmodell

8

ESG-Strategie

13

Nachhaltiger Wandel

22

CASES | Kreislaufwirtschaft & Graue Energie

24

CASES | Konnektivität & Innovation

34

Erstklassiges Portfolio

39

Karriere mit Zukunft

43

Motivation & Erfolge

47

Soziales Engagement

51

01
**Our
Group**

MOMENI im Überblick

7

Integriertes Geschäftsmodell

8

ESG-Strategie

13

MOMENI im Überblick

>100

Mitarbeiter

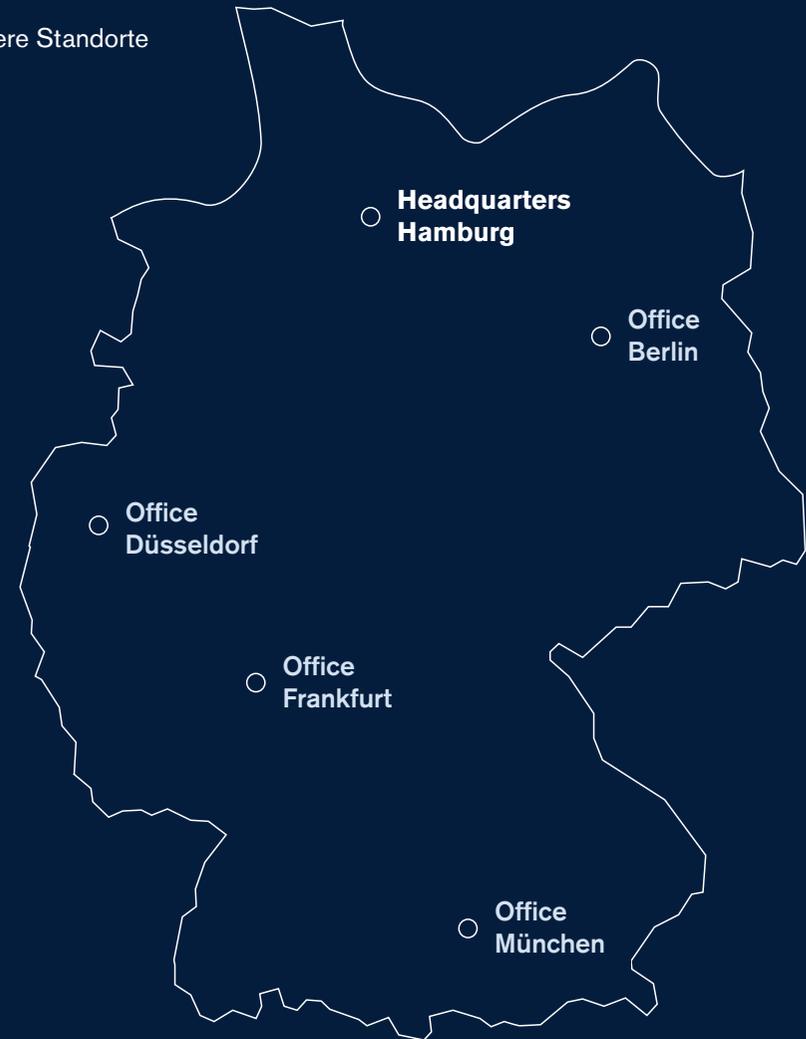
>70%

Anteil
zertifizierter Assets

>7

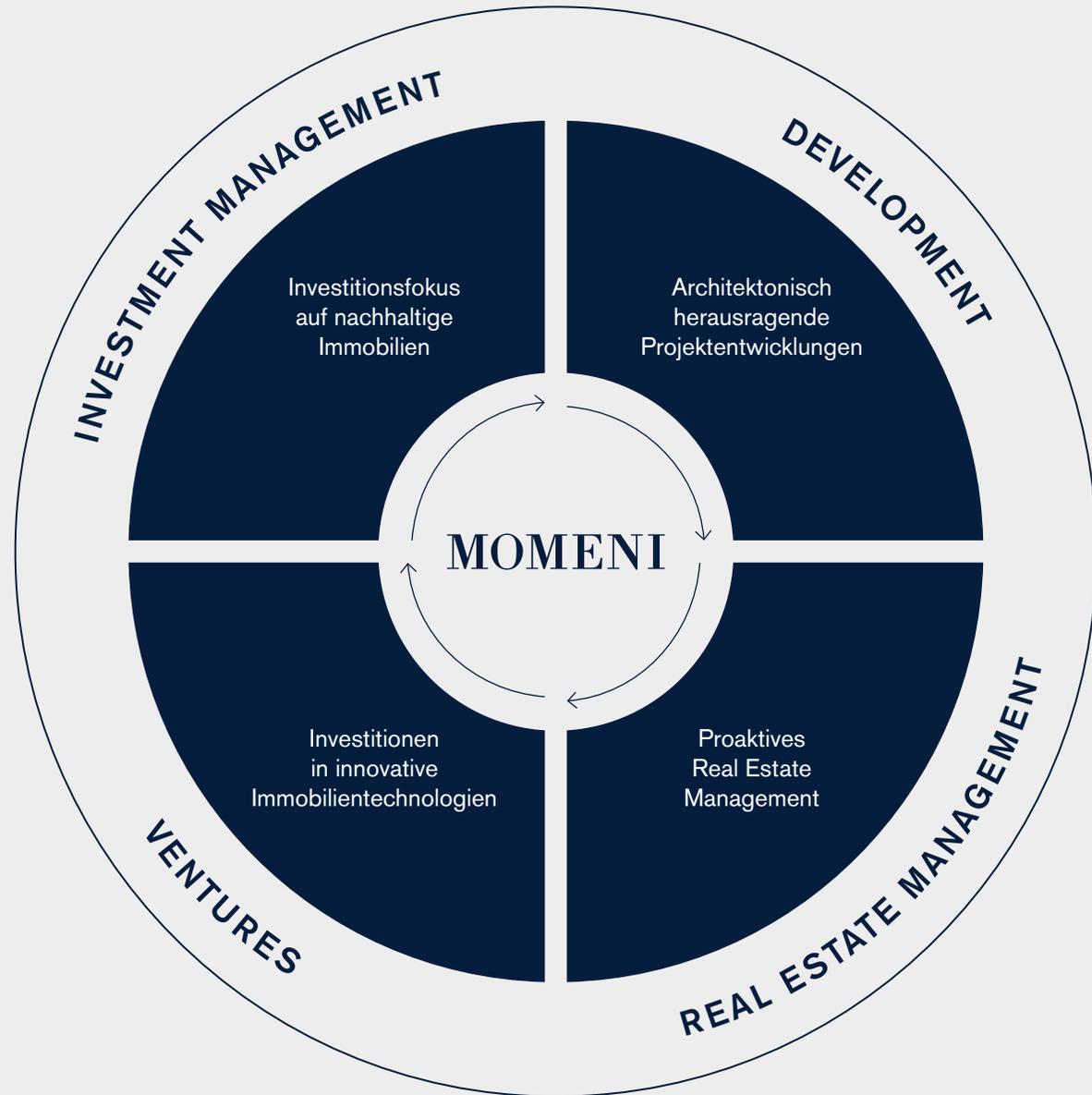
Mrd. € Gesamt-
investitionsvolumen

Unsere Standorte



Integriertes Geschäftsmodell

Das Fundament unseres integrierten Geschäftsmodells bilden die vier aufeinander abgestimmten Geschäftsbereiche Investment Management, Development, Real Estate Management und Ventures. Mit der ganzheitlichen Aufstellung kann sich die MOMENI Gruppe einen strategischen Wettbewerbsvorteil sichern, der sich in den stetigen Erfolgen unseres Unternehmens widerspiegelt.



Geschäftsbereiche der MOMENI Gruppe

Ganzheitliches Handeln für nachhaltigen Erfolg

Als „Best in Class“-Investment Manager konzentrieren wir uns auf die Entwicklung und das Management erstklassiger innerstädtischer Immobilien. Dabei vereint die MOMENI Gruppe die vier selbstständigen Geschäftsbereiche Investment Management, Development, Real Estate Management und Ventures. Mit dem integrierten Geschäftsmodell bieten wir langjährige Expertise über alle Stufen des Investmentzyklus.

In den vergangenen Jahren haben wir Investments mit einem Volumen von mehr als 7 Milliarden Euro getätigt und sind konsequent gewachsen. Basis des Erfolgs sind – neben hoch qualifizierten Mitarbeitern – unsere konzeptionelle Stärke und ein Investmentansatz mit kompromisslosem Anspruch in Bezug auf Qualität, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit.

Investment Management

Unser Investment Management richtet sich in erster Linie an internationale und nationale institutionelle Kapitalanleger wie Versorgungseinrichtungen, Pensionskassen und Versicherungen sowie Family Offices und Stiftungen. Mit regulierten Anlageprodukten bieten wir unseren Investoren die Möglichkeit, in hochwertige Immobilien in erstklassigen Lagen zu investieren. Dabei verfolgen wir ein proaktives Asset Management zur nachhaltigen Cashflow-Optimierung. Wir besitzen nicht nur die analytische Stärke, die Anlageziele unserer Kapitalpartner auf lange Sicht zu erfüllen, sondern übertragen auch den hohen Qualitätsanspruch und das Nachhaltigkeitsverständnis der MOMENI Gruppe auf die Anlageprodukte.

Development

Der Geschäftsbereich Development bildet seit Gründung die DNA der MOMENI Gruppe. Wir gehören zu den Marktführern

für erstklassige Projektentwicklungen in den größten deutschen Wirtschaftszentren. In der Konzeptions- und Planungsphase lässt sich der stärkste Einfluss auf den ökologischen Fußabdruck von Immobilien nehmen. Daher orientieren wir uns bereits in frühen Projektphasen an fest definierten Nachhaltigkeitskriterien und berücksichtigen diese in den Planungen. Indem wir nach Möglichkeit Fassaden, Fundamente und Grundstrukturen erhalten, bewahren wir nicht nur historisches Erbe. Wir schonen auch Ressourcen und gestalten unsere Immobilien nachhaltig.

Real Estate Management

Im Real Estate Management stellt unser Team eine proaktive und individuelle Betreuung von Immobilienportfolios sicher. Dies umfasst das kaufmännische und technische Management eigener Fondsimmobilen sowie Immobilienportfolios unserer Auftraggeber und Partner. Dabei folgen wir einem nutzerzentrierten

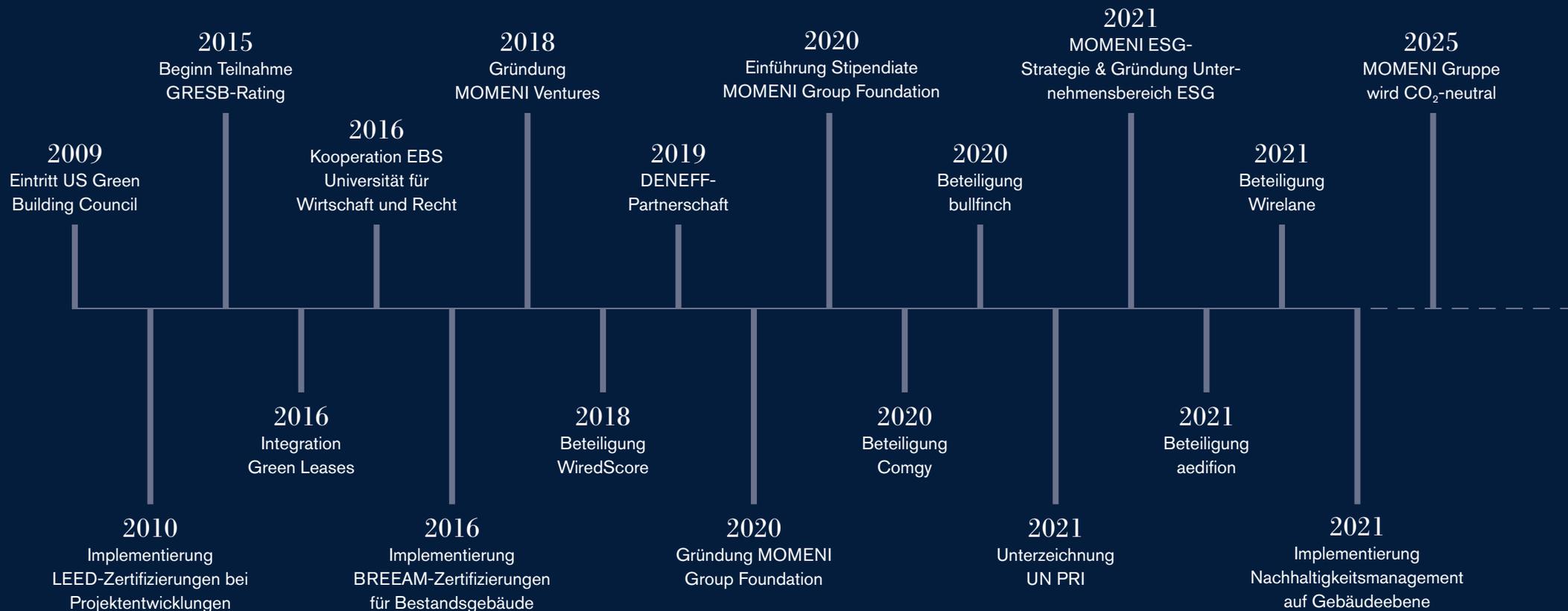
Ansatz, der unsere Mieter als Kunden mit ihren Wünschen und Anforderungen in das Zentrum unseres Handelns setzt. Der stetige Austausch mit Mietern und weiteren Objektbeteiligten sowie die operative Entwicklung und Umsetzung von ESG-Maßnahmen sind wichtige Bestandteile unserer Managementstrategie.

Ventures

Mit dem Geschäftsfeld Ventures unterstreichen wir die Zukunftsorientierung der MOMENI Gruppe. Wir beteiligen uns an jungen Tech-Unternehmen mit vielversprechenden, überwiegend ESG-fokussierten Technologien für die Immobilienwirtschaft. So erkennen wir bereits frühzeitig relevante Trends und integrieren innovative Lösungen in unsere Wertschöpfungskette. Wir sind überzeugt, dass der Digitalisierung eine besondere Bedeutung bei der Erreichung der Klimaziele zukommt.

ESG Journey

Der Kern unserer Unternehmenskultur besteht darin, dass wir nicht aufhören, uns dauerhaft und konsequent weiterzuentwickeln. Von der Einführung von Green-Lease-Verträgen über zahlreiche Zertifizierungen für unsere Immobilien bis zum gemeinnützigen Engagement der MOMENI Group Foundation – wir haben in den vergangenen Jahren viel erreicht. Dennoch stehen wir noch am Beginn unserer ESG Journey. Mit der Verabschiedung der ESG-Strategie starten wir mit dem nächsten Kapitel.



A man with short brown hair, wearing a light brown V-neck sweater over a white collared shirt, is sitting in a wooden chair. He is looking towards the camera with a slight smile. His hands are clasped in his lap. The background is a solid dark blue.

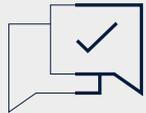
»Unser Anspruch ist der Aufbau eines nachhaltigen Portfolios. Dabei stehen die CO₂-Reduktion und das Verständnis der Klimarisiken klar im Vordergrund.«

TIM FISCHER FRICS

Managing Director | Geschäftsführer
MOMENI Real Estate Management &
MOMENI Ventures

Nachhaltige Wertschöpfung

Wir sehen nachhaltiges Handeln nicht nur als unsere unternehmerische Verantwortung, sondern auch als Basis für unseren langfristigen wirtschaftlichen Erfolg. Mit einem ganzheitlichen strategischen Ansatz nehmen wir auf vielfältige Weise positiven Einfluss auf die Klimateffizienz von Immobilien. So erreichen wir eine nachhaltige Wertschöpfung für uns, unsere Investoren und die Gesellschaft.



Acquisition

Die Auswahl vielversprechender Standorte für unsere Objekte ist das Fundament für den nachhaltigen Erfolg unserer Immobilien. Bei der Strukturierung unserer Investments verfolgen wir konsequent unseren Businessplan und durchlaufen ausführliche Due-Diligence-Prozesse. Diese beinhalten strenge ESG-Kriterien, denn nur nachhaltig überzeugende Projekte sichern langfristig attraktive Renditen.

Fund Management

Nachhaltigkeit spielt eine immer zentralere Rolle bei der Gestaltung von Anlageprodukten. Aus diesem Grund strukturieren wir unsere Fondsprodukte zukünftig nach Artikel 8 und 9 der Offenlegungsverordnung und implementieren unsere ESG-Strategie auf Portfolioebene. Damit schaffen wir für unsere Kapitalanleger Transparenz und Orientierung.



Development

Bei unseren Projektentwicklungen haben wir das Ziel, dass sich unsere Gebäude nicht nur gegenüber aktuellen, sondern auch künftigen Beanspruchungen als ausreichend widerstandsfähig erweisen. Daher legen wir besonderes Augenmerk auf Werthaltigkeit, außerordentliche architektonische und städtebauliche Qualität sowie die individuellen Ansprüche der Nutzer. Wir richten unsere Development-Aktivitäten grundsätzlich an konkreten Nachhaltigkeitskriterien aus.

Real Estate Management

Beim Management unserer eigenen Fondsimmobilien und als Dienstleister für Dritte steht für uns der Mieter mit seinen Wünschen und Anforderungen im Zentrum unseres Handelns. Die Erwartungen an eine verantwortungsvolle Immobilienbewirtschaftung sind deutlich gestiegen. Mit der Beschaffung Erneuerbarer Energien, dem Ausbau vor Ort, einem nachhaltigen Management, Smart-Meter-Rollouts und unserer ESG-Software sind wir bereits stark aufgestellt. Unsere Kunden begleiten wir mit konkreten Lösungen und als proaktiver Sparringspartner bei der Dekarbonisierung ihres Portfolios.



Disposal

Wir realisieren ausschließlich Businesspläne und Projekte, deren Qualität und Potenziale eingehend analysiert und geprüft wurden. Wir fühlen uns den Immobilieninvestments langfristig verpflichtet und übernehmen regelmäßig auch nach Verkauf weiter das operative Management. Deshalb nimmt Nachhaltigkeit für uns als Werttreiber eine zentrale Rolle ein. Ein frühzeitiger und konsequenter ESG-Fokus ist ein wesentlicher Faktor, um klimaspezifische Übergangsrisiken zu minimieren.

ESG-Strategie

Nachhaltigkeitsstrategie mit klaren Selbstverpflichtungen, Zielen und Maßnahmen

Wir bekennen uns zu einer verantwortungsvollen und nachhaltigen Unternehmensführung. Dies zeigt sich nicht zuletzt an unserer ESG-Strategie. Wir sind davon überzeugt, dass die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in unsere Geschäftsabläufe von zentraler Bedeutung für unseren Unternehmenserfolg und die Zufriedenheit unserer Stakeholder ist.

Eine langfristig erfolgreiche Entwicklung muss auf wissenschaftlich fundierten und anerkannten Zielen gründen. Entsprechend stehen unsere Nachhaltigkeitsanstrengungen im Einklang mit den Zielen der Vereinten Nationen. MOMENI hat sich deshalb zu den sechs UN Principles for Responsible Investment (UN PRI) verpflichtet.

Im Einklang mit diesen Verpflichtungen haben wir eine umfassende ESG-Strategie entwickelt und verabschiedet, die konkrete Ziele und Maßnahmen für die Bereiche Environment (Umwelt), Social (Soziales) und Governance (Unternehmensführung) vereint. Um diese möglichst zielgenau zu erfassen, umzusetzen und zu kontrollieren, differenziert unsere ESG-Strategie zwischen vier Einflussbereichen:

- **Corporate Level^c** enthält Ziele und Maßnahmen, welche die Holding der MOMENI Gruppe betreffen.
- **Managed Assets^m** betrifft Ziele und Maßnahmen für Fondsimmobilien sowie Immobilien, die MOMENI betreut. Die Aktivitäten werden mit unseren Partnern eng abgestimmt und anschließend umgesetzt.
- **Development Projects^d** beschreibt Ziele und Maßnahmen, die sich auf Immobilien in der Entwicklungsphase beziehen.
- **All Stages^{all}** umfasst Ziele und Maßnahmen, die alle genannten Bereiche betreffen.



E

ENVIRONMENTAL

CO₂-Neutralität und Erneuerbare Energien

- CO₂-Neutralität bis spätestens 2025^C
- Reduktion von „Grauer Energie“^D
- Reduktion der Emissionen und CO₂-Neutralität bis 2035^M
- Ausbau der Nutzung Erneuerbarer Energien^{M+D}
- 100 Prozent Green Leases bis 2030^{M+D}
- Maximierung der Energieflustransparenz^{ALL}

Green-Building-Zertifizierung

- BREEAM-DE-Zertifizierung (mind. sehr gut) für Bestandsimmobilien^M
- LEED-Zertifizierung (mind. Gold) für Projektentwicklungen^D

Wasser

- Überwachung des Wasserverbrauchs^{C+M}

Kreislaufwirtschaft

- Verantwortungsvoller Umgang mit Materialien und Abfall^{M+D}

S

SOCIAL

Kompetenz und Ausbildung

- Integration von mitarbeiterbezogenen ESG-Maßnahmen im gesamten Unternehmen^C

Menschenrechte

- Einhaltung international anerkannter Menschenrechtsrahmenwerke in unserer gesamten Geschäftstätigkeit^C

Diversität, soziales Engagement und lokale Gemeinschaften

- Stärkung der Mitarbeitervielfalt^C
- Tätigkeiten mit positiver Auswirkung auf lokale Gemeinden^C
- MOMENI Group Foundation^{ALL}

Einbindung von Mietern und Interessengruppen

- Austausch mit Mietern und Interessengruppen über Anforderungen und Erwartungen^{ALL}

G

GOVERNANCE

Einheitliches Compliance-Verständnis

- Implementierung einer Antikorruptionsrichtlinie auf allen Unternehmensebenen^{ALL}
- Einhaltung hoher datenschutzrechtlicher Anforderungen^{ALL}

Praktische Umsetzung und Kontrolle

- Einführung eines Kontrollsystems und regelmäßiges Reporting^{ALL}

Transparente Kommunikation und Berichterstattung

- Berichterstattung und Verpflichtung auf die Prinzipien der UN PRI^C
- Jährliches GRESB-Reporting für Fondsimmobilien^M
- Regelmäßige ESG-Berichte für Investoren^{C+M}

E

Immobilien langfristig und ganzheitlich betrachten

CO₂-Neutralität und Erneuerbare Energien

Immobilien nehmen eine zentrale Rolle bei der Nutzung von natürlichen Ressourcen, dem Energieverbrauch und der Emission von Treibhausgasen wie CO₂ ein. Schätzungen zufolge sind Gebäude für mehr als ein Drittel der weltweiten CO₂-Emissionen und des Energieverbrauchs verantwortlich.¹ Damit nimmt die Immobilienwirtschaft eine Schlüsselrolle bei der nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft ein. Entsprechend steht für MOMENI die langfristige und ganzheitliche Betrachtung der Immobilie im Vordergrund.

Wir sind uns darüber bewusst, dass ein Unternehmen oder ein Immobilienportfolio nicht CO₂-neutral betrieben werden kann, sondern dass unvermeidbare Emissionen durch professionelle Klimaschutzprojekte kompensiert werden müssen. CO₂-Neutralität funktioniert nur auf der Ebene eines Ökosystems, in dem sich Emissionen und CO₂-Senken die Waage halten. Nichtsdestotrotz hat sich dieser Begriff in den letzten Jahren durchgesetzt, weswegen auch wir darauf zurückgreifen, um unsere Bestrebungen im Detail zu erläutern. MOMENI versucht auf mehreren Ebenen einen positiven Beitrag zu leisten:

CO₂-Neutralität bis spätestens 2025^c

Unser Ziel ist es, bis spätestens zum Jahr 2025 die CO₂-Emissionen bestmöglich zu reduzieren und nicht vermeidbare Emissionen zu kompensieren. Dies umfasst die Emissionen unserer Büros für Strom, Wärme, Firmenfahrzeuge und Geschäftsreisen. Wir werden den Fortschritt anhand von Daten aus dem Basisjahr 2019 kontinuierlich messen und transparent kommunizieren. Dabei erkennen wir an, dass die Kompensation auf Unternehmensebene an sich kein nachhaltiges Mittel ist. Entsprechend versuchen wir, Prozesse soweit möglich zu optimieren, um unseren CO₂-Fußabdruck zu mindern.

Reduktion von „Grauer Energie“^d

Wir werden neben den CO₂-Emissionen aus dem Betrieb der Immobilien auch über Emissionen aus dem Immobilienbau („Graue Energie“) berichten und zukünftig Reduktionsziele definieren. Unsere Berichterstattung wird den Empfehlungen anerkannter Rahmenwerke folgen (z. B. LEED/DGNB).

Reduktion der Emissionen und CO₂-Neutralität bis 2035^m

Wir werden die Emissionen unseres Portfolios bis spätestens 2035 bestmöglich verringern. Dabei legen wir den Fokus auf die Scope 1- und Scope 2-Emissionen². Der

CO₂-neutrale Betrieb einer Immobilie ist operativ nicht realisierbar. Daher optimieren wir den CO₂-Fußabdruck unserer Assets mit dem Einsatz intelligenter und geprüfter Technologien und sehen den Kompensationsansatz für unvermeidbare Emissionen als erforderlichen Baustein bei der Zielerreichung.

Nutzung Erneuerbarer Energien ausbauen^{M+D}

Wir führen für unsere Vermögenswerte und Entwicklungsprojekte Machbarkeitsstudien für die Nutzung Erneuerbarer Energien durch. Sowohl mit der Erzeugung vor Ort als auch durch die Beschaffung von Ökostrom werden wir den Anteil Erneuerbarer Energien ausbauen. Der Fortschritt wird im Rahmen der regelmäßigen Berichterstattung ausgewiesen.

100 Prozent Green Leases bis 2030^{M+D}

Wir werden bis 2030 in sämtliche Mietverträge für unsere Bestandsimmobilien „grüne“ Klauseln aufnehmen. Im Rahmen dieser Verträge vereinbaren wir mit unseren Mietern Maßnahmen, um die Immobilien mit gemeinsamem Engagement ressourcenschonend und ökologisch zu nutzen. Als Zwischenziel sollen 50 Prozent der bestehenden Verträge bis 2025 mit „grünen“ Klauseln versehen werden. Seit 2016 werden ausschließlich Green Leases abgeschlossen. Der Fortschritt bei der Erreichung dieses Ziels wird über den prozentualen Anteil der Mietfläche verfolgt.

¹ United Nations Environment Programme (2021)

² Scope 1 bis 3: Definition auf Seite 22; Quelle: GHG Protocol.

E

Immobilien langfristig und ganzheitlich betrachten

Maximierung der Energieflustransparenz^{ALL}

Wir entwickeln ein Umsetzungsprogramm für den Smart-Meter-Rollout und das automatische Ablesen von Energiezählern bei unseren Projektentwicklungen, unseren eigenen Büroflächen sowie bei Fondsimmobilen und Immobilien, die MOMENI für Dritte verwaltet. Die Daten der intelligenten Messsysteme werden uns helfen, unsere ESG-Maßnahmen noch zielgerichteter und effizienter umzusetzen.

Green-Building-Zertifizierung

Wir haben den Anspruch, unsere Gebäude unter Berücksichtigung von Green-Building Kriterien zu entwerfen. Diesem Gedanken folgend, lassen wir unsere Immobilien zu gegebenem Zeitpunkt zertifizieren.

BREEAM-DE-Zertifizierung für Bestandsimmobilien^M

Wir verfolgen das Ziel, durchschnittlich fünf Jahre nach Ankauf eines Bestandsobjektes und unter Berücksichtigung des Businessplanes mindestens die BREEAM-DE-4-Sterne-Auszeichnung mit dem Prädikat „sehr gut“

oder ein vergleichbares Rating zu erreichen. Für Objekte, die wir für Dritte betreuen, formulieren wir entsprechende Empfehlungen zur Umsetzung.

LEED-Zertifizierung für Projektentwicklungen^P

Es ist unser Anspruch, dass unsere Projektentwicklungen höchstmögliche internationale Standards erfüllen. Daher setzen wir LEED-Gold-Zertifizierungen als Mindeststandard für unsere Projektentwicklungen, bestehend aus Neubauten und größeren Refurbishments.

Wasser

Nach Angaben der Europäischen Umweltagentur ist bereits etwa ein Drittel Europas dauerhaft oder vorübergehend von Wasserknappheit betroffen.¹ Auch die Immobilienwirtschaft kann mit einer konsequenten Überwachung, dezidierten Analyse und gezielten Maßnahmen einen Beitrag dazu leisten, das Risiko einer Wasserknappheit zu reduzieren.

Überwachung des Wasserverbrauchs^{C+M}

Wir überwachen und analysieren stetig unseren Wasserverbrauch. Nachdem wir uns durch Audits und Verbrauchsdatenanalysen einen Überblick verschafft haben, werden wir im Jahr 2022 Reduktionsziele definieren und die entsprechenden Maßnahmen implementieren.

Kreislaufwirtschaft

Beim Entwicklungszyklus von Immobilien kann in der ersten Planungsphase der größte Einfluss auf die spätere Nutzung und die Kreislauffähigkeit der Materialien genommen werden.

Verantwortungsvoller Umgang mit Materialien und Abfall^{M+D}

Wir führen Abfallentsorgungsverträge für unsere Projektentwicklungen und Bestandsimmobilien ein, die über die lokalen Mindeststandards hinausgehen und mehr Optionen für das Abfallrecycling vor Ort bieten. So wollen wir die Recyclingquote weiter steigern. Hierbei helfen uns eine zentrale Datenerfassung und die angestrebte Datentransparenz.

¹ Europäische Umweltagentur (2021).

S

Wandel verantwortlich und ganzheitlich gestalten

Kompetenz und Ausbildung

Wir sensibilisieren stetig unsere Mitarbeiter und fördern den konstruktiven Austausch. Ein wichtiger Teil unserer Unternehmenskultur ist es, dass wir nicht aufhören, uns weiter zu verbessern und bestehende Prozesse zu hinterfragen.

Integration von mitarbeiterbezogenen ESG-Maßnahmen im gesamten Unternehmen^c

Wir führen rollenspezifische ESG-Schulungen für alle Mitarbeiter durch, um Nachhaltigkeit im gesamten Unternehmen weiter zu integrieren.

Menschenrechte

Ein klarer moralischer Kompass bildet den Ausgangspunkt unserer ESG-Strategie. Grundlage sind die Achtung und Förderung international anerkannter Menschenrechte. Dies gilt nicht nur für unser eigenes Handeln, sondern auch für unsere Geschäftspartner.

Einhaltung international anerkannter Menschenrechtsrahmenwerke in unserer gesamten Geschäftstätigkeit^c

Wir werden die formulierten Menschenrechtsstandards des Unternehmens vertiefen und erweitern. Die überarbeiteten Leitlinien werden auf der MOMENI Website veröffentlicht.

Diversität, soziales Engagement und lokale Gemeinschaften

Wir sehen Vielfalt als wichtigen Erfolgsfaktor. Dies gilt nicht nur für Immobilien, sondern auch für unsere Unternehmenskultur. Als Unterzeichner der „Charta der Vielfalt“ bekennen wir uns zu Diversität und fördern sie über alle Unternehmensebenen hinweg. Dabei sehen wir MOMENI als integralen Bestandteil der Gesellschaft. Entsprechend fördern wir soziales Engagement und lokale Gemeinschaften.

Stärkung der Mitarbeitervielfalt^c

Wir lehnen Diskriminierung jeglicher Art ab. Unsere Unternehmensphilosophie gründet auf der Anerkennung und Umsetzung der Werte des Instituts für Corporate Governance (ICG) und der European Association for Investors in Non-Listed Real Estate Vehicles (INREV). Beginnend bei der Einstellung von Mitarbeitern berücksichtigen wir die Vielfalt auf allen Ebenen der Organisation. Wir verfolgen konkrete Ziele und Maßnahmen zur weiteren Verbesserung der Chancengleichheit.

Tätigkeiten mit positiver Auswirkung auf lokale Gemeinden^c

Wir ermutigen unsere Mitarbeiter, sich durch zwei bezahlte „Social Days“ pro Jahr noch stärker in der Gemeinschaft zu engagieren. So wollen wir lokale Gemeinschaften unterstützen und gesellschaftliche Verantwortung fördern. Dabei konzentrieren wir uns auf uns bekannte Projekte oder langjährige Partnerschaften.

MOMENI Group Foundation^{ALL}

Über die gemeinnützige MOMENI Group Foundation engagieren wir uns für die Förderung von Bildung – insbesondere mit der Vergabe von Stipendien an Studierende mit exzellenten akademischen Leistungen.

Einbindung von Mietern und Interessengruppen

Unsere Investments prägen das Bild deutscher Innenstädte. Eine wichtige Rolle kommt hierbei unseren Stakeholdern zu. Mit einem vertrauensvollen, transparenten und regelmäßigen Stakeholder-Dialog erarbeiten wir gemeinsam nachhaltige Lösungen für alle Beteiligten.

Austausch mit Mietern und Interessengruppen über Anforderungen und Erwartungen^{ALL}

Wir wollen das Engagement von Mietern und Stakeholdern weiter stärken. Dabei setzen wir auf einen regelmäßigen Austausch mit unseren Interessengruppen über ihre Anforderungen und Erwartungen – beispielsweise in Form von entsprechenden ESG-Workshops, Umfragen oder Interviews. Der Erfolg von MOMENI ist abhängig vom Vertrauen der Stakeholder in die Leistung und die Integrität der Unternehmensgruppe. Dieses Vertrauen hängt wesentlich davon ab, wie wir unsere Fähigkeiten zum Nutzen unserer Kunden und des Unternehmens einsetzen. Daher kontrollieren wir, in welchen Bereichen wir bereits heute unsere hohen Standards erfolgreich leben und wo wir uns weiter verbessern können.

G

Verantwortung nachhalten, kontrollieren und transparent kommunizieren

Einheitliches Compliance-Verständnis

Das Verhalten unserer Mitarbeiter, Führungskräfte und der Geschäftsführung gründet auf einem einheitlichen Compliance-Verständnis. Wir legen großen Wert auf ein offenes Arbeitsklima, ein effizientes Management, eine tolerante Fehlerkultur sowie klar definierte Leitlinien, Rollen und Verantwortlichkeiten.

Antikorruptionsrichtlinie auf allen Ebenen^{ALL}

MOMENI toleriert keinerlei Form von Korruption^{ALL} und hat entsprechende Maßnahmen ergriffen. Neben einer Sensibilisierung aller Mitarbeiter wurden Regelungen verabschiedet. Eine mit etwaigen Zuwendungen verbundene Beeinflussung unternehmerischer Entscheidungen ist nicht gestattet.

Hohe datenschutzrechtliche Anforderungen^{ALL}

Die geltenden Richtlinien zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen sensibilisieren die Mitarbeiter für den verantwortungsvollen Umgang mit Daten, enthalten Regelungen zum Umgang mit vertrauensvollen Informationen und legen Sanktionen für etwaige Verstöße fest. In enger Zusammenarbeit mit einem externen Datenschutzbeauftragten entwickeln wir das Datenschutzmanagement der MOMENI Gruppe kontinuierlich weiter und stellen ein weitreichendes Datenschutzverständnis bei unseren Mitarbeitern sicher.

Umsetzung und Kontrolle

Die Umsetzung des Compliance-Anspruchs und die Kontrolle der Einhaltung sind von entscheidender Bedeutung für den Erfolg unserer ESG-Strategie. Um ihre Umsetzung auf allen Unternehmensebenen sicherzustellen, werden unsere Mitarbeiter stetig sensibilisiert. Das Kontrollsystem setzt auf eine individuelle Verantwortung. Gemeinsam stellen wir sicher, dass unser Compliance-Anspruch Tag für Tag konsequent gelebt wird.

Kontrollsystem und Reporting^{ALL}

Alle Mitarbeiter werden ausdrücklich ermutigt, ihre Vorgesetzten zu informieren, falls sie feststellen, dass sich jemand nicht regelkonform verhält. Eingehende Hinweise werden streng vertraulich behandelt. Im Falle eines Verstoßes wird die Geschäftsführung eingeschaltet.

Transparente Kommunikation und Berichterstattung

Unsere Berichterstattung umfasst einen Gesamtüberblick über die ESG-Aktivitäten der MOMENI Gruppe sowie ESG-Reports zu eigenen Vermögenswerten und ein umfassendes Reporting nach GRESB-Standards.

Berichterstattung und Verpflichtung auf die Prinzipien der UN PRI^C

Als Unterzeichner der UN Principles for Responsible Investment (UN PRI) wird MOMENI künftig an der jährlichen PRI-Berichterstattung teilnehmen. Zur besseren Übersicht werden wir in unserem jährlichen ESG-Bericht alle Mitgliedschaften offenlegen – insbesondere U.S. Green Building Council, ICG, ULI, INREV, RICS, IMMOEBS und UN PRI.

Jährliches GRESB-Reporting für Fondsimmobilien^M

MOMENI hat sich verpflichtet, am jährlichen GRESB-Reporting teilzunehmen. Im Rahmen des GRESB-Reportings wird eine ganzheitliche Bewertung unserer Fondsimmobilien vorgenommen.

Regelmäßige ESG-Berichte für Investoren^{C+M}

Wir werden transparent über unsere ESG-Maßnahmen berichten und unsere ESG-Reports jährlich Investoren und/oder anderen Interessengruppen zur Verfügung stellen. Dabei werden wir unsere Berichterstattung anhand international anerkannter Standards weiterentwickeln.

Sustainable Development Goals

Der Nachhaltigkeitsanspruch von MOMENI folgt den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen. Diese umfassen 17 Zielsetzungen, die weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene dienen sollen. Die weitreichenden Geschäftsaktivitäten von MOMENI und die Stiftungsarbeit der gemeinnützigen MOMENI Group Foundation ermöglichen es uns, einen positiven Einfluss auf insgesamt sieben SDGs und deren Unterziele zu nehmen.

SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS



SDG	Unterziele	Aktivitäten bei MOMENI
	<p>4.4 Bis 2030 die Zahl der Jugendlichen und Erwachsenen wesentlich erhöhen, die über die entsprechenden Qualifikationen einschließlich fachlicher und beruflicher Qualifikationen für eine Beschäftigung, eine menschenwürdige Arbeit und Unternehmertum verfügen</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Vergabe von Stipendien der MOMENI Group Foundation im Rahmen des Stipendienprogramms MOMENI Master in Real Estate – Förderung von Studierenden mit exzellenten akademischen Leistungen und aus benachteiligten Verhältnissen
	<p>5.5 Die volle und wirksame Teilhabe von Frauen und ihre Chancengleichheit bei der Übernahme von Führungsrollen auf allen Ebenen der Entscheidungsfindung im politischen, wirtschaftlichen und öffentlichen Leben sicherstellen</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Anerkennung und Umsetzung der Werte der ICG und INREV als Teil der Unternehmensphilosophie – Unterzeichnung der „Charta der Vielfalt“ als Ausdruck der Förderung von Chancengleichheit – Berücksichtigung von Vielfalt auf allen Ebenen der Organisation
	<p>7.2 Bis 2030 den Anteil Erneuerbarer Energien am globalen Energiemix deutlich erhöhen</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Machbarkeitsstudien für die Erzeugung Erneuerbarer Energien vor Ort bei Bestandsimmobilien und Projektentwicklungen – Förderung der Nutzung von Ökostrom im Rahmen des Fahrplans zur Erreichung der CO₂-Neutralität
	<p>8.5 Bis 2030 produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle Frauen und Männer, einschließlich junger Menschen und Menschen mit Behinderungen, sowie gleiches Entgelt für gleichwertige Arbeit erreichen</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Senior Management fördert Diversität und den Anteil von Frauen in Führungspositionen – Berichterstattung über Mitarbeiterthemen und relevante Kennzahlen, wie zum Beispiel der Geschlechterverteilung (m/w/d), in regelmäßigen Reportings
	<p>8.6 Bis 2020 den Anteil junger Menschen, die ohne Beschäftigung sind und keine Schul- oder Berufsausbildung durchlaufen haben, erheblich verringern</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Förderung der Aus- und Weiterbildung mit Ausbildungs- und Traineeprogrammen sowie einem umfassenden Angebot für den Ausbau von Wissen und Kompetenzen – Ausbau der Ausbildungsangebote für verschiedene Positionen und innerhalb verschiedener Fachbereiche unseres Unternehmens
	<p>9.1 Eine hochwertige, verlässliche, nachhaltige und widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, einschließlich regionaler und grenzüberschreitender Infrastruktur, um die wirtschaftliche Entwicklung und das menschliche Wohlergehen zu unterstützen, und dabei den Schwerpunkt auf einen erschwinglichen und gleichberechtigten Zugang für alle legen</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Bei Projektentwicklungen frühzeitig besonderes Augenmerk auf Werthaltigkeit, auf hohe architektonische und städtebauliche Qualität sowie auf die individuellen Ansprüche der Nutzer – Förderung digitaler und technologischer Lösungen im Immobilienbereich mit Beteiligungen der MOMENI Ventures
	<p>11.3 Bis 2030 die Verstärkung inklusiver und nachhaltiger gestalten und die Kapazitäten für eine partizipatorische, integrierte und nachhaltige Siedlungsplanung und -steuerung in allen Ländern verstärken</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Entwicklung nachhaltig gestalteter Stadtquartiere mit durchdachten Kombinationen unterschiedlicher Nutzungsformen – Einbindung aller Interessengruppen in Projekte der Stadtentwicklung zur nachhaltigen Aufwertung der Innenstädte
	<p>11.4 Die Anstrengungen zum Schutz und zur Wahrung des Weltkultur- und Naturerbes verstärken</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Besondere Berücksichtigung des künstlerischen Werts bei Renovierungen und Modernisierungen – Kunstaussstellungen in Bestandsimmobilien, Unterstützung der Arbeit lokaler Künstler und Förderung des Dialogs in den Gemeinden
	<p>13.2 Klimaschutzmaßnahmen in die nationalen Politiken, Strategien und Planungen einbeziehen</p>	<ul style="list-style-type: none"> – Konsequente Berücksichtigung der klimarelevanten Ziele und Maßnahmen unserer ESG-Strategie bei allen Geschäftstätigkeiten – Bevorzugter Einsatz von Fernwärme oder Elektrifizierung der Wärmeversorgung in Form von Wärmepumpen

02

Our Real Estate

Nachhaltiger Wandel

22

CASES | Kreislaufwirtschaft & Graue Energie

24

CASES | Konnektivität & Innovation

34

Erstklassiges Portfolio

39

Nachhaltiger Wandel

Die Herausforderungen für mehr Nachhaltigkeit im Immobiliensektor sind enorm. Unser ESG Manager Tristan Holtkamp über die Chancen der Transformation.

Warum ist Nachhaltigkeit für die Immobilienbranche von so großer Bedeutung?

HOLTKAMP Nachhaltige Immobilien oder nachhaltiges Bauen sind keine grundsätzlich neuen Themenfelder für unsere Branche. Bemerkenswert ist jedoch die Dynamik, die in den vergangenen Jahren für Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft entstanden ist. Die Immobilienbranche gilt als Schlüsselindustrie, um die gesetzten Klimaziele zu erreichen. Gebäude spielen eine wichtige Rolle bei der verantwortungsvollen Nutzung natürlicher Ressourcen – insbesondere beim Energieverbrauch und bei den Emissionen aus Bau und Betrieb. Der jüngste Bericht des Weltklimarates IPCC führt uns erneut vor Augen, dass wir bei der nachhaltigen Transformation der Immobilienbranche keine Zeit mehr verlieren dürfen. Damit wir die Klimaziele erreichen können, muss der Diskurs Fahrt aufnehmen und es müssen klare gesetzliche Rahmenbedingungen geschaffen werden.

Welchen konkreten Beitrag können die Unternehmen leisten?

HOLTKAMP Zunächst einmal müssen wir verstehen, wie sich die Emissionen zusammensetzen. Denn um den Energiebedarf zu senken und die Elektrifizierung der Immobilien voranzutreiben, muss es gelingen, die durch den Bau und den Betrieb der Gebäude anfallenden Emissionen zu messen und zu

bewerten. Dank einiger innovativer Technologien gibt es bereits vielversprechende Ansätze, mit denen wir als Manager und Entwickler von Büroimmobilien die gesamte Wertschöpfungskette nachhaltiger gestalten können. Aber der Weg ist lang und die Branche steht noch ziemlich am Anfang.

Was sind die wichtigsten Schritte?

HOLTKAMP Eine zentrale Rolle spielt das Daten- und Research Management. Durch Daten bekommen wir ein erstes Gefühl für Verbesserungspotenziale im Gebäudebetrieb. Ziel muss sein, so viele Verbrauchsdaten wie möglich automatisiert zu erfassen. Nur so können wir Rückschlüsse auf die Performance der Gebäude ziehen. Mit über 98 Prozent der verursachten Emissionen bestehen für uns die größten Einsparpotenziale auf der Ebene unseres Bestandsportfolios. Eine weitere große Herausforderung stellen die Emissionen aus der Bautätigkeit dar – sogenannte „Graue Energie“ oder auch „Embodied Carbon“. Grundvoraussetzung für eine nachhaltige Transformation unserer Branche ist, dass alle Beteiligten an einem Strang ziehen und sich nicht mit fragwürdigen Green-Washing-Statements ihrer Verantwortung entziehen. Nicht zuletzt sind wir auf die Rahmenbedingungen der Politik angewiesen, die Anreize für die Wiederverwendung bestehender Baustoffe schaffen, aber auch die Dekarbonisierung der Energienetze vorantreiben muss.

Emissionen nach Scopes und Ebenen (in tCO₂e)
(location-based¹)²



■ 128 tCO₂e auf Unternehmensebene ■ 8.066 tCO₂e auf Portfolioebene

In Anlehnung an das **GHG Protocol** unterteilen wir die Emissionen unseres Unternehmens in direkte und indirekte Emissionen. Direkte Emissionen (Scope 1) resultieren aus Verbrennungsvorgängen (Öl-, Gas-, BHKW- und Kohleheizungen), die direkt am/im Gebäude stattfinden und der MOMENI Gruppe zuzurechnen sind. Dazu gehört auch der Benzin- und Dieselverbrauch der Firmenwagen. Indirekte Emissionen (Scope 2) sind Emissionen aus Verbrennungsprozessen, die nicht direkt am Gebäude stattfinden, jedoch dort verbraucht werden. Hierzu zählen z.B. Allgemeinstrom und Emissionen aus der Heizung/Kühlung unserer Büros. Andere indirekte Emissionen (Scope 3) entstehen durch Mieterstrom und Mieterwärme, Geschäftsreisen oder Pendelverkehr. Die Emissionen der MOMENI Gruppe machen nur einen kleinen Bestandteil der gesamten Emissionen aus dem Jahr 2020 aus. Mehr als 99 Prozent der Emissionen resultieren aus den Mieteraktivitäten unseres Portfolios.

¹ Die standortbasierte Methode (location-based) spiegelt die durchschnittlichen Emissionsfaktoren der Netze wider, in denen der Energieverbrauch stattfindet; Quelle: GHG Protocol.

² Fernwärme-Emissionsfaktoren basieren auf dem deutschen Fernwärmemix von 0,247 kgCO₂e/kWh; Quelle: ÖKOBAUDAT.

Unter Berücksichtigung des deutschen Strommixes 2020; Quelle: Umweltbundesamt (2021).

Eine „typische“
MOMENI Fondsimmobilie...

verbraucht

151

kWh Energie pro m²/a,
verursacht jährlich

46

kgCO₂e/m²,
misst

17.100

m² Mietfläche,
wird von

9

Mietern genutzt
und liegt

150

Meter von der nächstgelegenen
Anbindung an den öffentlichen
Nahverkehr entfernt.



»Wir bilanzieren konservativ
nach dem Location-based-
Ansatz und verwenden
durchschnittliche Emissions-
faktoren des deutschen
Strom- und Fernwärmemixes.«

TRISTAN HOLTkamp

Senior ESG Manager
MOMENI Group



Kreislaufwirtschaft & Graue Energie

Galerie Luise | Nachhaltiges Lebenszyklus-Management und reduzierter Materialeinsatz

Ein Gebäude ist nicht nur beim Bau auf Rohstoffe angewiesen. Auch in der Nutzungsphase spielt Ressourceneffizienz eine große Rolle. Um eine möglichst nachhaltige und kostenschonende Nutzung zu gewährleisten, muss bereits frühzeitig der gesamte Lebenszyklus der Immobilie berücksichtigt werden. Zudem gilt es bei der Projektplanung, einen möglichst effizienten und reduzierten Materialeinsatz sicherzustellen. Diesem Gedanken folgend, sucht MOMENI bei Projektentwicklungen stets nach Möglichkeiten, vorhandene Gebäudestruktur zu erhalten und wenig CO₂-intensive Baumaterialien einzusetzen. So wurde bei der Planung des Refurbishments der Galerie Luise entschieden, rund 80 Prozent der Gebäudestruktur zu erhalten.

Galerie Luise

Nutzungsart

Retail, Gastronomie, Büro

Baujahr

1987

Projektstart

2022

Geplante Fertigstellung

2023

Bruttogrundfläche

Ca. 38.150 m²

Architekt (Refurbishment)

Tchoban Voss Architekten



Ca.
80%

der Gebäudestruktur
bleiben erhalten

Ca.
10.300

tCO₂e Emissionen
werden gegenüber der Variante
Abriss/Neubau eingespart¹

Abriss/Neubau¹



900

Refurbishment



180

Durch das Refurbishment konnten
720 kgCO₂e/m² vermieden werden²

¹ Mit einem gemittelten Referenzwert von 900 kgCO₂e/m² Emissionen beim Neubau;
Quellen: Greater London Authority (2020), LETI Embodied Carbon Primer (2020), The Embodied Carbon Review (2018).

² Bei einer Mietfläche von rund 14.300 m².

Erhaltung bestehender Bausubstanz

Die Galerie Luise ist ein traditionsreiches Gebäudeensemble mit rund 38.150 m² Bruttogrundfläche und befindet sich in bester Innenstadtlage Hannovers. Das Entwicklungskonzept von MOMENI folgte dem Anspruch, die exklusive Einzelhandelslage der Luisenstraße mit den hochwertigen Bürolagen in der Theater- und Joachimstraße optimal zu verbinden. Zudem galt es den historischen Charme des Gebäudes zu erhalten, gleichzeitig den CO₂-Fußabdruck durch die bewusste Entscheidung für ein Refurbishment im Vergleich zu einem Abriss/Neubau deutlich zu reduzieren und große Teile des Gebäudebestandes weiter zu nutzen. Durch das nachhaltige Entwicklungskonzept hat MOMENI etwa 10.300 Tonnen klimaschädlicher CO₂-Emissionen gegenüber einem Abriss und Neubau des Gebäudes eingespart. Die erreichte Einsparung infolge der großflächigen Erhaltung entspricht dem potenziellen Kohlenstoffausstoß aus rund 13 Jahren Gebäudebetrieb. Damit ist die Galerie Luise ein weiterer Beleg dafür, dass die Immobilienwirtschaft mit nachhaltigen Entwicklungskonzepten durchaus einen wichtigen Beitrag zur Reduktion von Treibhausgasemissionen und damit zur Erreichung der Klimaziele leisten kann.

	Market-based ¹	Location-based
Emissionen aus dem Gebäudebetrieb 2019 in tCO ₂ e ²	488	766
Jahre Gebäudebetrieb, die der vermiedenen grauen Energie im Vergleich zu Abriss/Neubau entsprechen	21	13

Unter Berücksichtigung des deutschen Strommixes 2019; Quelle: Umweltbundesamt (2021)

¹ Die marktbasierende Methode (market-based) spiegelt die Emissionen des Stroms wider, den die Unternehmen bewusst ausgewählt haben; Quelle: GHG Protocol.

² Verbrauchsdaten aus dem Jahr 2019 als repräsentativer Vergleichswert.

Die durch das Refurbishment vermiedene Graue Energie entspricht

13

Jahren Gebäudebetrieb (location-based; im Vergleich zu Abriss/Neubau)



»Wir prüfen im Zuge der Modernisierung unserer Fondsimmobilien stets die Möglichkeit zur Erhaltung der bestehenden Gebäudesubstanz.«

MARCELLA BILLAND

Prokuristin | Head of Fund Management
MOMENI Investment Management



UNIQ TOWERS | Ressourcenschonend bauen mit kreislauffähigen Produkten

Unsere Branche ist einer der ressourcenintensivsten Sektoren in Deutschland. Die Bau- und Immobilienwirtschaft hierzulande verbaut rund 90 Prozent der geförderten mineralischen Rohstoffe.¹ Umso wichtiger ist die Suche nach Wegen, den Umgang mit den Ressourcen effizienter und verantwortungsvoller zu gestalten. Mit dem europäischen Green Deal und der EU-Taxonomie rückt die Kreislaufwirtschaft noch stärker in den Fokus.

UNIQ TOWERS

Nutzungsart

Büro, Einzelhandel, Gastronomie

Projektstart

2022

Geplante Fertigstellung

2025

Bruttogrundfläche

Ca. 30.600 m²

Architekt

ingenhoven architects



¹ VDI Zentrum Ressourceneffizienz (2019).



ZIEL 1
Materialgesundheit/
Gesunde Innenraumluftqualität

ZIEL 2
Soziale Mehrwerte

ZIEL 3
Flexibilität der Nutzung

ZIEL 4
Verantwortlicher Umgang mit Ressourcen

ZIEL 5
Materialkreisläufe

Cradle to Cradle – das Nachhaltigkeitskonzept in der Planung

MOMENI sieht den schrittweisen Übergang von einer linearen Wirtschaftsweise hin zu einer Kreislaufwirtschaft als unabdingbar. Im Entwicklungszyklus einer Immobilie lässt sich in der ersten Planungsphase der größte Einfluss auf die spätere Errichtung und Nutzung erzielen. Daher muss das Prinzip der Kreislaufwirtschaft bereits frühestmöglich in die Projektplanung integriert werden. Ein Konzept, das in diesem Zusammenhang immer mehr Zuspruch findet, ist Cradle to Cradle, kurz C2C. Nach dem C2C-Prinzip sollen Gebäude so konzipiert werden, dass sie als Materiallager der Zukunft funktionieren und dadurch Mehrwerte für Mensch und Umwelt schaffen. Ein Beispiel für die Anwendung ist unser Projekt UNIQ TOWERS – ein von C2C inspiriertes Bürohochhaus im Herzen des Düsseldorfer Medienhafens.

Von der Theorie in die Praxis

In bester Lage des Düsseldorfer Medienhafens entsteht ein spektakuläres Bürohochhaus mit mehr als 30.000 m² Bruttogrundfläche. Nach Plänen des renommierten Architekten Christoph Ingenhoven umfasst das Erdgeschoss moderne Gastronomie- und Einzelhandelsflächen. Etwa die Hälfte der Grundstücksfläche soll als öffentlicher Platz genutzt werden. Mit einer nachhaltigen Gestaltung der Außenflächen, begrünten Dachterrassen und einer exzellenten infrastrukturellen Anbindung wird sich die Projektentwicklung optimal in den Medienhafen einfügen. Das geplante Nachhaltigkeitskonzept umfasst zentrale Themenfelder wie Materialgesundheit, Energieeffizienz, Luftqualität, Wasserkreislauf und Biodiversität. Beim Bau werden bevorzugt solche Materialien verwendet, bei denen die negativen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt gering gehalten und die Qualität der Raumluft verbessert wird. Die Kreislauffähigkeit der eingesetzten Baustoffe wird durch eine entsprechende Materialwahl sichergestellt.

Königsallee | Gemeinsam Materialkreisläufe schließen

Der effiziente und nachhaltige Einsatz von Baumaterialien muss holistisch betrachtet und geplant werden. Durch den Re-Use-Ansatz lässt sich der CO₂-Fußabdruck in der Ökobilanzierung deutlich reduzieren und Rückbaukosten sparen. Gemeinsam mit Concular, einem Impact-Startup zur Transformation der Baubranche, setzt MOMENI bei dem Objekt in der Düsseldorfer Königsallee ein Konzept um, bei dem die vorhandenen Materialien im Bestandsgebäude mittels Materialpässen digitalisiert und anschließend über eine Datenbank vermarktet werden. Ziel ist es, möglichst viele der Materialien in der eigenen Projektentwicklung zu verwenden und damit den Materialkreislauf bereits vor Ort zu schließen. Architekten und andere Akteure der Baubranche können ihren Bedarf bei neuen Projekten mit dem Angebot der verbleibenden Materialien in der Datenbank abgleichen. Rückbau und Transport werden von Concular organisiert und die durch die Wiederverwendung der Baustoffe vermiedenen Emissionen in der Ökobilanzierung berücksichtigt.

Königsallee

Nutzungsart

Büro, Handel, Gastronomie

Baujahr

1975

Projektstart

2022

Geplante Fertigstellung

2025

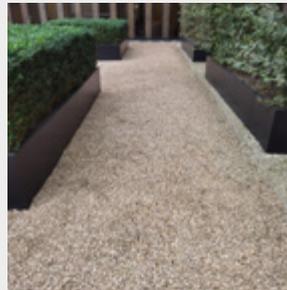
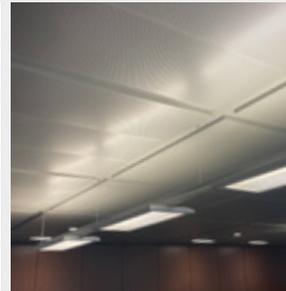
Bruttogrundfläche

Ca. 34.500 m²

Architekt

David Chipperfield Architects





Durch das Wiedereinbringen von Materialien kann eine effizientere und längerfristige Nutzung von Ressourcen sichergestellt werden. Dies führt in der Konsequenz zu geringeren CO₂-Emissionen, da die Materialien nicht durch neue Produkte substituiert werden müssen. Bei unserem Projekt Königsallee wurden unter anderem Wand- und Deckenpaneele, Beleuchtung oder Pflanzenkübel vor Ort digital erfasst und über die Concular-Plattform zur Vermarktung angeboten.

Insgesamt

326

Produktarten wurden digital erfasst und in die Materialdatenbank aufgenommen

Langlebige und zirkuläre Baumaterialien

Ein Ansatz, den CO₂-Fußabdruck im Gebäudebau zu reduzieren, sind die Auswahl und der Einsatz der richtigen Baumaterialien. Hierbei hat unsere Branche in den letzten Jahren große Fortschritte erzielt. Immer häufiger werden bereits Entwicklungskonzepte so gestaltet, dass, wo immer möglich, Materialien zweitverwertet werden können. Gleichzeitig ermöglichen Hersteller mit immer effizienteren Produktionsprozessen und Take-back-Systemen bessere CO₂-Bilanzen von Baumaterialien. Fest steht aber auch, dass noch ein langer Weg vor der Branche liegt, um den dringend notwendigen Wandel zu einer nachhaltigen, ressourcenschonenden Immobilienwirtschaft erfolgreich auszugestalten.

MOMENI bekennt sich zu dieser Transformation. Wir sehen in der Umsetzung einer kreislaufgerechten Wertschöpfungskette und dem sorgsamem Umgang mit Materialien ein beträchtliches Potenzial. Als Investment Manager mit einer Projektentwicklungs-DNA kommt uns hierbei eine Schlüsselrolle zu. Diesem Gedanken folgend, haben wir gemeinsam mit dem PropTech Concular ein Re-Use Assessment

in der Königsallee durchgeführt und verschiedene Materialien digital in einen Materialpass aufgenommen. Durch die Vermarktung und Wiedereinbringung der Materialien können potenzielle Einsparungen von mehr als 1.000 Tonnen CO₂-Äquivalenten realisiert werden.

Auch bei Neuentwicklungen achten wir darauf, den eingesetzten Anteil nichtrecycelbarer Materialien zu minimieren. Durch die Bewertung anhand von Materialpässen können wir die Rückbaufähigkeit und Marktgängigkeit der eingesetzten Baustoffe frühzeitig erfassen. So reduzieren wir nicht nur den CO₂-Fußabdruck der Immobilien, dank der Kreislaufwirtschaft können beim Rückbau auch Kosteneinsparungen erzielt werden.

Im Rahmen der Projektentwicklung Königsallee zur Wiedereinbringung angebotene Materialien mit dem größten CO₂-Vermeidungspotenzial:

- Deckenpaneele
- Systemtrennwände
- Doppelbodenplatten
- Brandschutztüren
- Natursteinfassade



1.145

tCO₂e Einsparpotenzial bei der Zweitverwendung aller betrachteten Materialien im Re-Use Assessment

... das entspricht in etwa der Energieversorgung von

138

Einfamilienhäusern für ein Jahr¹

¹ Greenhouse Gas Equivalencies Calculator der United States Environmental Protection Agency (EPA).

Materialkreisläufe spielen bei unseren Projektentwicklungen eine zentrale Rolle. Als Associate Director verantwortet Felix Grellck ein Landmark-Projekt an der Königsallee in Düsseldorf.

Wie vielversprechend ist das Schließen der Materialkreisläufe für die Projektentwicklung?

GRELLCK Das Gebäude in der Königsallee stammt aus dem Jahr 1975. Das heißt jedoch nicht, dass ein konventioneller Abriss und die entsprechende Materialentsorgung unumgänglich sind. Im Gegenteil.

Was bedeutet das für MOMENI?

GRELLCK Gemeinsam mit Concular haben wir das gesamte Gebäude analysiert und von Beginn an die Möglichkeiten zur Wiederverwendung der verbauten Materialien berücksichtigt. Wenn alle digitalisierten Materialien erneut Verwendung finden, können wir bis zu 1.145 Tonnen CO₂-Emissionen vermeiden.

Was sind die nächsten Schritte?

GRELLCK PropTechs bieten wertvolles Wissen, das uns hilft, unsere gesamte Wertschöpfungskette kreislaufgerechter und damit nachhaltiger zu gestalten. Mit unserem Geschäftsbereich Ventures sind wir optimal aufgestellt, um künftig noch stärker wertvolle Partner für die Zusammenarbeit zu identifizieren.



FELIX GRELLCK
Associate Director
MOMENI Development

Konnektivität & Innovation

LYGHT | Smarte Technologien für smarte Gebäude

Digitale Konnektivität prägt unser Leben, Arbeiten und Wirtschaften. Ob bei Planungs- und Errichtungsprozessen, der Erhebung von Energieverbrauchsdaten oder der intelligenten Vernetzung der Gebäude, die Digitalisierung hat die Immobilienwirtschaft fundamental verändert. Mit der MOMENI Ventures nehmen wir eine aktive Rolle in diesem Transformationsprozess ein. Durch Investments in digitale Immobilientechnologien eröffnen sich für die MOMENI Gruppe neue Möglichkeiten. Ziel ist es, relevante Trends frühzeitig zu erkennen und entsprechende Tools erfolgreich in die Projektentwicklungen und das Bestandsportfolio zu integrieren.

LYGHT

Nutzungsart

Büro

Baujahr

1974

Projektstart

2021

Geplante Fertigstellung

2023

BruttogrundflächeCa. 22.100 m²**Architekt**

caspar.schmitzmorkramer



Diesem Gedanken folgend, bildet eine durchdachte digitale Infrastruktur der Gebäude einen weiteren Schwerpunkt der Entwicklungsaktivitäten von MOMENI. Mit smarten Konnektivitätskonzepten werden Orte geschaffen, die nicht nur heute, sondern auch noch in vielen Jahren den Ansprüchen der Stakeholder entsprechen. So stärkt MOMENI die Mieterbindung und -zufriedenheit. Andererseits ermöglicht der Planungsansatz künftigen Eigentümern flexible Anpassungen in der Nutzung, falls sich die Anforderungen an die Flächenkonzepte verändern.

Moderne digitale Infrastruktur mit WiredScore

Am Projekt LYGHT zeigt sich, wie MOMENI diesen Anspruch erfolgreich in die Praxis umsetzt. In einem Büroturm aus den 1970er Jahren entstehen Nutzflächen, die sich an den modernen Anforderungen der Arbeitswelt orientieren. Das LYGHT gilt als Vorzeigeobjekt nicht nur in architektonischer und gestalterischer Hinsicht. Die Projektplanung entspricht modernsten technischen und funktionalen Anforderungen. Die erste deutsche WiredScore-Platin-Zertifizierung mit 100-prozentiger Erfüllung der Konnektivitätskriterien bestätigt dies.



WiredScore bietet ein Bewertungssystem für Gewerbeimmobilien, das es Eigentümern ermöglicht, die digitale Infrastruktur ihrer Gebäude genauer zu verstehen, zu verbessern und zu bewerben. Die MOMENI Gruppe ist seit 2018 über die MOMENI Ventures an dem PropTech-Unternehmen beteiligt und unterstützt dieses bei der Weiterentwicklung des Konzeptes.



Dom Quartier | KI-gestützte Betriebsoptimierung

Mit unserem Real Estate Management bieten wir eine umfassende kaufmännische und technische Betreuung sowohl für Assets aus MOMENI Fonds als auch für dritte Auftraggeber. Auf dem Weg zu einem nachhaltigeren Betrieb stellen die Digitalisierung und der effiziente Betrieb der vorhandenen Anlagen im Gebäude Schlüsselbereiche dar. Gemeinsam mit der MOMENI Ventures gilt es, die effizientesten und vielversprechendsten Technologien für die von uns verwalteten Immobilien zu identifizieren und zu implementieren.

Dom Quartier

Nutzungsart

Büro

Baujahr

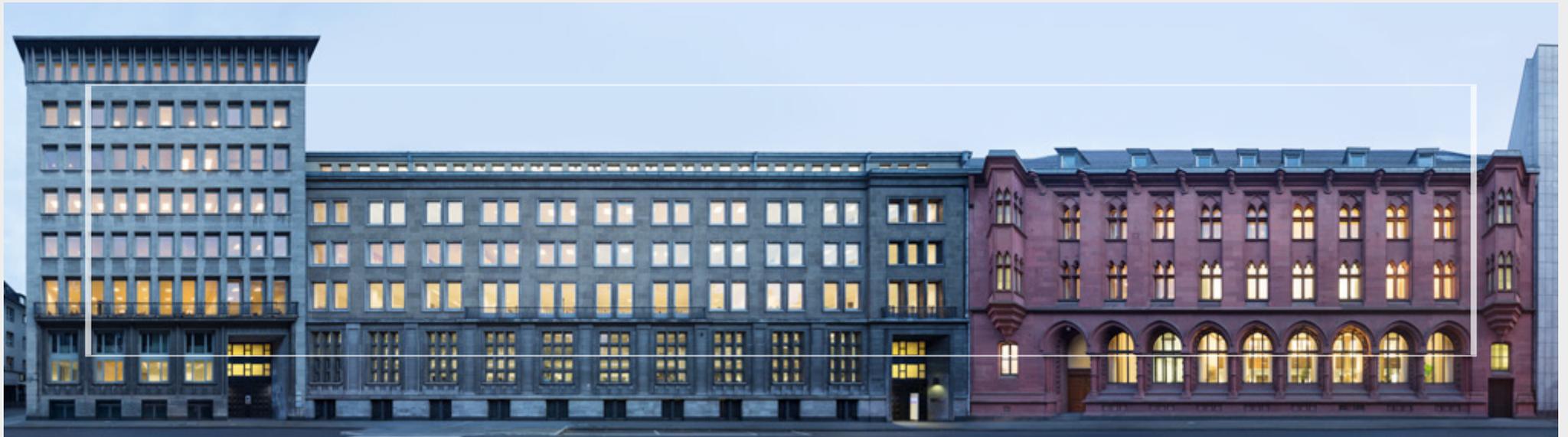
1895/1960/1991

Refurbishment

1999/2021

BruttogrundflächeCa. 38.200 m²**Architekt**

Diverse



Einsparpotenziale

146

MWh Strom/a

Ca.

53

tCO₂e/a

426

MWh Wärme/a

Ca.

105

tCO₂e/a

Am Beispiel des Dom Quartier zeigt sich, wie mit einem ganzheitlichen Digitalisierungskonzept Vorzeigebauwerke für modernes Arbeiten entstehen können. Im Rahmen des Real Estate Managements wurde die Gebäudeautomation optimiert, eine Cloud-Plattform für die weitere Gebäudedigitalisierung implementiert und die Erfassung von Smart-Metering-Daten sichergestellt. Parallel dazu wird eine KI-gestützte, prädiktive Regelung der klimatechnischen Anlagen umgesetzt. Die Betriebsoptimierung sowie die Cloud-Plattform werden mit Unterstützung unseres Partners umgesetzt. Der Optimierungsansatz generiert ein Einsparpotenzial von voraussichtlich 20 Prozent bei gleichzeitigem Komfortzugewinn für die Nutzer der Immobilie.



»Mit unserer MOMENI Ventures unterstreichen wir die Innovationskraft der MOMENI Gruppe und integrieren aktiv technologische Lösungen in unser Portfolio.«

JUANA M. SACRISTÁN
Managing Director | Geschäftsführerin
MOMENI Ventures

Auswahl unseres erstklassigen Portfolios



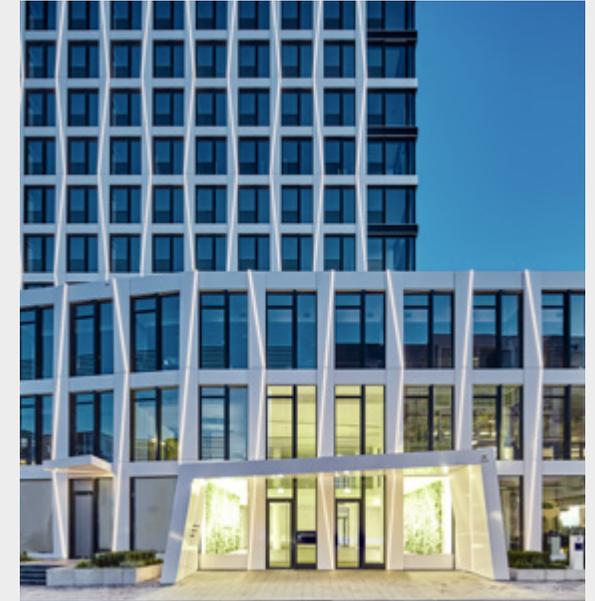
FRIEDRICHSTRASSE



UNIQ TOWERS



SPRINGER QUARTIER



THREE GEORGE



HOHE BLEICHEN X3



KATHARINENKAI



HOHE BLEICHEN X1



LYGHT



WALLHAUS



ALBPLATZ FORUM



ONE PLAZA



BREITE STRASSE



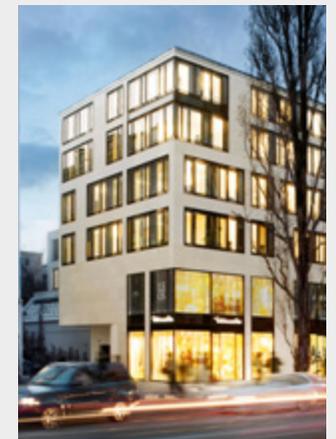
WALLARKADEN



GALERIE LUISE



KÖNIGSALLEE



LEOS

Auswahl unserer Blue Chip Tenants

KPMG | Land Nordrhein-Westfalen | Norton Rose Fulbright | Allen & Overy
Alpha Trains Europa | Heidrick & Struggles | Stadt Frankfurt am Main | AXA
BImA | Axel Springer | Regus | Black Horse Investments | BNP Paribas
Bank | Mulberry | Bottega Veneta | Bree Collection | Brioni | Cinque
Moda | GSK Stockmann | Blackstone Group Germany | RTL Television
GOLDBECK | CMS Hasche Sigle | Collection BC | Randstad | JDE
Commerzbank | Gleiss Lutz | CTS Eventim | Dentsu | Deutsche Bahn
JLL | Raiffeisen Bank | Deutsche Lufthansa | Giorgio Armani | Lacoste
Werner Sobek | HSBC | Latham & Watkins | Iris von Arnim | Egon Zehnder
International | Kearney | Marc Cain | MSIG | Noerr | Peloton | Heuking
Kühn Luer Wojtek | Robert Half | Roland Berger | Amadeus FiRe | Sony
Music Entertainment | PHOENIX | Stadt Köln | Tiger of Sweden | EY
Clyde & Co | USM Haller | vangard | Alltours | Versace | 7 For All Mankind

03
Our
People

Karriere mit Zukunft

43

Motivation & Erfolge

47

Soziales Engagement

51

Karriere mit Zukunft

Die Kompetenz und das Engagement der Mitarbeiter bilden das Fundament unseres Erfolgs. Wir bieten aufstrebenden Talenten ein attraktives und chancenreiches Arbeitsumfeld mit einer modernen Unternehmenskultur, in der sie ihre individuellen Entwicklungspotenziale bestmöglich entfalten können. So binden wir talentierte Mitarbeiter und stärken die Mitarbeiterzufriedenheit. Dieser Anspruch ist fest in unserer ESG-Strategie verankert und zugleich ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung.



Attraktive Unternehmensgruppe

MOMENI bietet seinen Mitarbeitern eine Reihe ansprechender Benefits. Diese betreffen nicht nur den Arbeitsplatz, sondern umfassen auch verschiedene individuelle Angebote. Ein beliebtes Ereignis bilden unsere jährlichen Social Days.

Auszug der Mitarbeiterangebote bei MOMENI

- Modernste Offices & Arbeitsplätze
- Landmark Gebäude in Innenstadtlagen
- Flexibles Arbeiten
- Remote Working
- Social Days
- Individuelle Weiterbildungsangebote
- Management Trainings
- „Training on the Job“
- Mobility Sharing
- Corporate Gym Facilities



Die MOMENI Social Days – im Einsatz für Mensch und Umwelt

Da Nachhaltigkeit auch für uns als Arbeitgeber eine wichtige Rolle spielt, haben unsere Mitarbeiter zweimal im Jahr die Möglichkeit, sich innerhalb der Arbeitszeit eigenhändig für einen guten Zweck einzusetzen. Die Gelegenheit, gemeinsam als Team einen positiven Beitrag zu leisten, wird von unseren Kollegen aller Standorte gerne in Anspruch genommen. Das Hamburger Headquarter engagierte sich bei den Social Days 2021 beispielsweise mit vollem Einsatz im Pietzmoor, die Kollegen aus Düsseldorf und Frankfurt unterstützten nach der Flutkatastrophe in Ahrweiler bei dem Abriss eines eingestürzten Gebäudes vor Ort. Bei der Wahl der Projekte bringen unsere Kollegen eigene Ideen und Vorschläge ein.



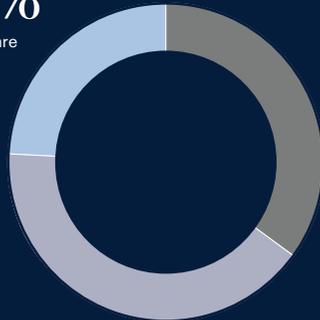
»»Training on the Job«
sowie Aus- und Weiter-
bildung haben bei
uns einen extrem hohen
Stellenwert.«

MARIE-THERES SCHLEEF
Associate Director | Head of HR
MOMENI Group

Altersstruktur der MOMENI Mitarbeiter

24%

41–60 Jahre



35%

<30 Jahre

41%

30–40 Jahre

21

„Young Talents“

mit dem Berufseinstieg
bei MOMENI

Karriere & Einstiegsmöglichkeiten

MOMENI bietet den besten Bewerbern unterschiedliche Einstiegsoptionen, von Berufsausbildungen über ein Trainee-programm bis zum Direkteinstieg. Die Karrierepfade und die individuelle Förderung richten sich nach den für die jeweilige Position erforderlichen Qualifikationen und Vorerfahrungen.

Praktika

Wir bieten ein breites Angebot an Praktikumsplätzen für Studierende mit exzellenten Studienleistungen, damit sie ihre Stärken optimal einbringen und ihr theoretisches Wissen in die Praxis umsetzen können. Praktikanten sind ab dem ersten Tag in alle Arbeitsabläufe integriert und erleben die Kultur bei MOMENI hautnah. Regelmäßiges Feedback, enge Betreuung durch einen Mentor und die Chance auf einen Direkteinstieg nach dem Studium sind für uns selbstverständlich.

Traineeprogramm

Unser zweijähriges Traineeprogramm bietet den besten Absolventen einen Rundumeinblick in die Immobilienbranche, indem sie von Beginn an in das Tagesgeschäft und projektbezogene Aufgaben eingebunden werden.

Während des Programms durchlaufen sie alle relevanten Geschäftsbereiche innerhalb unseres Unternehmens. Dazu zählen unter anderem die Bereiche Transaction Management, Fund Management, Asset Management, Development, Real Estate Management, Accounting, ESG und Ventures.

Direkteinstieg

Für Studienabsolventen der angesehensten Universitäten mit exzellentem Bachelor- oder Masterabschluss bietet MOMENI verschiedene attraktive Einstiegsmöglichkeiten innerhalb des Immobilienmanagements. Neben einem hohen Maß an Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft schätzen wir interkulturelle Kompetenz. Wir freuen uns Bewerber kennenzulernen, die bestenfalls bereits erste Berufserfahrungen mitbringen und die uns auf unserem Wachstumskurs begleiten möchten.

Motivation & Erfolge

Was zeichnet die Zusammenarbeit bei MOMENI aus? Was macht den Arbeitsalltag besonders? Das sagen unsere Mitarbeiter.

»Dank der perfekt aufeinander abgestimmten Zusammenarbeit treffen wir erstklassige Investmententscheidungen.«

ANIKA KLINGBEIL

Senior Associate Fund Management
MOMENI Investment Management



»Eigenverantwortung und persönliche Stärken werden bei uns gefördert. Man ist schnell fester Bestandteil des Teams.«

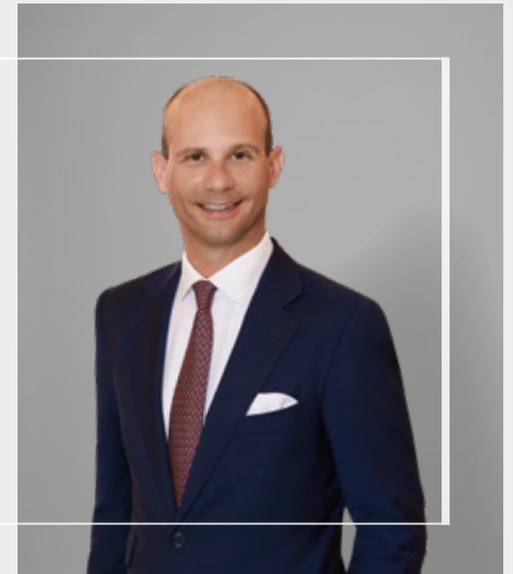
NATASCHA SCHLICHT

Management Assistant
MOMENI Real Estate Management

»Durch das exzellente Teamwork können die Unternehmensbereiche perfekt ineinander greifen – diese Mentalität fördern wir seit Unternehmensgründung.«

ANDREAS GLADISCH

Managing Director | Geschäftsführer
MOMENI Holding & MOMENI Investment Management



»Hier trägt jede und jeder Einzelne zum Erfolg der Unternehmensgruppe bei. Gemeinsam haben wir das ›Big Picture‹ im Blick – das spürt man und das macht mich stolz.«

DR. HANJO HAUTZ

Managing Director | Geschäftsführer
MOMENI Holding & MOMENI Development



»Jedes Projekt ist einzigartig. Diese Abwechslung motiviert mich, täglich vollen Einsatz zu zeigen und zum gemeinsamen Erfolg beizutragen.«

OLIVER KLAMT

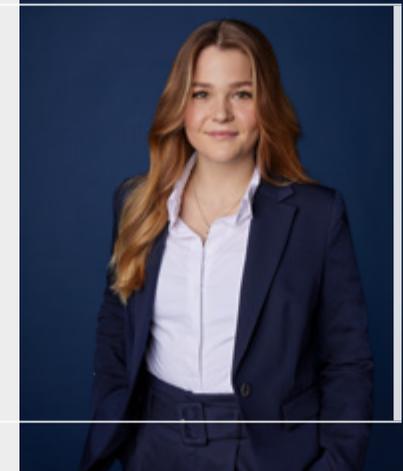
Managing Director Construction
MOMENI Development



»Bei MOMENI begonnen habe ich als Trainee. Mittlerweile bin ich eigenverantwortlich für das Management mehrerer Objekte zuständig.«

KRISTIN BAUMGARTEN

Real Estate Manager
MOMENI Real Estate Management



Generations- übergreifendes Teamwork

Unsere Kollegen Ulrich Wetterkamp (55), Director, und Georgina Meyer (27), Financial Analyst, stammen aus verschiedenen Generationen. Welche Aspekte stechen für sie persönlich hervor, wenn es um die zukünftigen Herausforderungen im Immobilienmanagement geht?

Nachhaltigkeit in der Immobilienwirtschaft ist eine wichtige und derzeit viel diskutierte Herausforderung. Welcher Aspekt daran interessiert Sie persönlich am meisten?

MEYER Die Klimakrise und der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen sind prägende Themen für meine Generation. Sie bewegen mich innerhalb und außerhalb



Ulrich Wetterkamp ist Director bei der MOMENI Development und verantwortet die Entwicklung zweier denkmalgeschützter Projekte in Köln und Frankfurt. Georgina Meyer ist als Financial Analyst für die quantitative Analyse und Auswertung der Fonds zuständig.

meines Berufs. Ich freue mich, dass ich bei MOMENI die Chance erhalte, einen positiven Beitrag zu leisten und Veränderungen im Rahmen meiner beruflichen Aufgaben mitzugestalten. Das finde ich überaus spannend.

WETTERKAMP Die Herausforderungen der Gegenwart fordern uns alle – ob Berufseinsteiger oder erfahrene Führungskraft. Die Anforderungen an eine nachhaltige und zukunftssichere Immobilie werden immer komplexer. Als ich vor über 20 Jahren in die Immobilienbranche einstieg, wurde über diese Themen kaum diskutiert. Heute sind sie allgegenwärtig.

Nehmen Sie den Generationsunterschied in der Zusammenarbeit mit Ihren Kollegen wahr?

MEYER Der Zusammenhalt unter den Kollegen hier bei uns ist außergewöhnlich. Wir Jüngeren profitieren stark von den Erkenntnissen unserer erfahreneren Kollegen. Insgesamt herrscht eine große Bereitschaft, voneinander zu lernen. Das Alter macht da keinen Unterschied.

WETTERKAMP Da stimme ich zu. Die Kombination aus Erfahrung und Gestaltungswillen zeichnet unser Team aus. Eine dynamische Branche erfordert von den Unternehmen einen ausgewogenen Mix aus jungen Kollegen mit frischen Ideen und älteren Kollegen mit der erforderlichen Erfahrung. Bei MOMENI haben wir die richtige Mischung gefunden.

Was macht MOMENI aus und was ist Ihnen in der täglichen Zusammenarbeit besonders wichtig?

MEYER Das einzigartige an der Unternehmenskultur bei MOMENI ist, dass wir uns gemeinsam konsequent weiterentwickeln. In unserem spannenden Umfeld gibt es täglich neue Herausforderungen. Das motiviert mich ungemein.

WETTERKAMP Ohne die enge Zusammenarbeit und den starken teamübergreifenden Einsatz wären die Erfolge der vergangenen Jahre nicht möglich gewesen. Ich bin stolz darauf ein Teil der Unternehmensgruppe zu sein.

»Wer mitgestalten will,
findet dafür bei MOMENI
immer eine Möglichkeit.«

GEORGINA MEYER

Financial Analyst

MOMENI Investment Management



Soziales Engagement

Gesellschaftliche Verantwortung ist ein wichtiger Bestandteil unserer ESG-Strategie. Aus eigenem Pflichtverständnis heraus hat die MOMENI Gruppe daher die MOMENI Group Foundation gegründet, um ihr soziales Engagement zu bündeln. Sämtliche Mitarbeiter werden zudem bei der Wahrnehmung gemeinnütziger Arbeit gefördert.

In der **MOMENI Group Foundation** bündelt die MOMENI Gruppe ihr soziales und kulturelles Engagement. Die gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts wurde im Juni 2020 in Hamburg gegründet und wird von Dr. Martina Momeni als Vorsitzender des Vorstands vertreten. Durch die Förderungen der Stiftung nehmen wir unsere gesellschaftliche Verantwortung wahr. Zweck der Stiftung ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie der Bildung. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Vergabe von Stipendien an Studierende mit exzellenten akademischen Leistungen aus sozial schwachen oder wirtschaftlich benachteiligten Verhältnissen. Zudem engagiert sich die MOMENI Group Foundation im Bereich Jugendhilfe mit der Förderung von Schulprojekten und der Unterstützung anderer Organisationen, die sich für sozial benachteiligte Kinder einsetzen. Darüber hinaus ist sie in den Bereichen Kunst, Kultur und Sport tätig. Die Stiftung agiert sowohl fördernd als auch operativ. Die MOMENI Group Foundation ist Mitglied des Bundesverbands Deutscher Stiftungen.

Auswahl unterstützter Projekte der MOMENI Group Foundation:

- Stipendium „Master in Real Estate“ in Kooperation mit der EBS Universität für Wirtschaft und Recht
- Gründungspartner und Förderer des CECS-Instituts der Bucerius Law School
- Förderer des Deutschlandstipendiums an der Universität Hamburg
- Die Arche Kinderstiftung – Christliches Kinder- und Jugendwerk
- wir helfen, Köln
- Stiftung Kinderjahre, Hamburg
- Das Herz im Zentrum, Hamburg
- Hamburgische Kulturstiftung
- Elbphilharmonie, Hamburg

> 10

Partnerorganisationen

> 10

geförderte Stipendiaten
(Deutschlandstipendium, EBS
und Bucerius Law School)

2

Social Days
pro Jahr

»Der Studienwunsch exzellenter Studenten darf nicht an den finanziellen Möglichkeiten scheitern – jedes Potenzial sollte genutzt werden.«



DR. MARTINA MOMENI
Vorsitzende des Vorstands
MOMENI Group Foundation

Impressum

Kontakt

MOMENI Group
SPRINGER QUARTIER
Kaiser-Wilhelm-Straße 14
20355 Hamburg

info@momeni-group.com

Ansprechpartner

Tristan Holtkamp
Senior ESG Manager

t.holtkamp@momeni-group.com

Offices

Knesebeckstraße 62
10623 Berlin

Dreischeibenhaus 1
40211 Düsseldorf

Neue Mainzer Straße 82
60311 Frankfurt a. M.

Leopoldstraße 23
80802 München

Nachhaltige Produktion

Bei der limitierten Auflage der gedruckten Version haben wir uns für eine nachhaltige Produktionsart entschieden. Dabei wurde auf die Einhaltung höchstmöglicher Umweltstandards sowie eine Zertifizierung des verwendeten Papiers geachtet.

Hinweise für den Leser

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde in dieser Publikation bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in den meisten Fällen die männliche Form verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörter gelten gleichermaßen für alle Geschlechter (m/w/d).

Die Fotoaufnahmen für den Bericht entstanden unter strenger Einhaltung der Hygienevorschriften zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie.

Bildnachweise

Andreas Vallbracht (S. 41), Bloomimages (S. 41), Brick Visual Solutions (S. 42), Concular (S. 33), David Chipperfield Architects (S. 32, 42), dreidesign (S. 42), EibeFotografie (S. 42), Hans-Georg Esch (S. 2, 5, 22, 23, 38, 41, 42, 47), Ralph Richter (S. 4), Holger Peters (S. 3), ingenhoven architects (S. 30, 31, 41), iStock.com/PeopleImages (S. 20), Jan Steinhaus (S. 41), Kai Weissenfeld (S. 41), Ann-Christine Krings (S. 3, 5, 6, 7, 12, 25, 29, 35, 44, 45, 48, 50, 51, 52, 53, 55), moka-studio GbR (S. 26, 27, 28, 36, 37, 41, 42), MOMENI (S. 47), Oliver Heissner (S. 42), Palladium Photodesign (S. 41, 42), Thomas Riehle (S. 14), Wired-Score (S. 37)

WWW.MOMENI-GROUP.COM